

Modulordnung

für den konsekutiven Masterstudiengang Orgel
(in der Fassung der Änderungsordnung vom 21. Juni 2018^{*1})

allgemeines Qualifikationsziel:

Die Studenten erwerben mit dem Absolvieren des Studiengangs die Qualifikation als (Konzert)-Organist und/oder Orgelpädagoge für die kirchenmusikalische, konzertante und pädagogische Praxis in gehobener Stellung in Kirchengemeinden, Kunsthochschulen, Universitäten, Musikschulen, allgemein bildenden Schulen sowie in freischaffender Tätigkeit.

Es wird der Abschluss "Master of Music" (M.Mus.) erreicht.

Für die Module in dieser Modulordnung gelten folgende Zuordnungen:

- a Schwerpunkt Orgel Literaturspiel
- b Schwerpunkt Orgelimprovisation
- c Schwerpunkt Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation

Module ohne diesen Zusatz können in allen Profilen belegt werden.

Der Schwerpunkt ist mit dem Zulassungsantrag zu wählen. Ein Wechsel des Schwerpunkts ist nur in Ausnahmefällen zulässig und bedarf der Zustimmung des Direktors des Kirchenmusikalischen Instituts.

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 201 a	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer Orgel Literaturspiel I	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgel Literaturspiel)	
Qualifikationsziele	Die Studenten vertiefen und vervollständigen sämtliche Fertigkeiten in organistisch-instrumentaler Hinsicht.	
Inhalt	Akzentsetzung im Bereich der künstlerischen Persönlichkeitsbildung. Vermittlung von Kenntnissen zur stilsicheren Interpretation der Werke der Orgelliteratur. Vermittlung von Grundlagen im Liturgischen Orgelspiel für ein hochwertiges gottesdienstliches Orgelspiel, vor allem Gemeindebegleitung von Liedern und Liturgie.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in den konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Unterricht, regelmäßiges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden, Üben, regelmäßige Teilnahme, Testate	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	44 CP = 1320 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgel Literatur"	45 h Präsenzzeit (2x1,5 SWS) + 855 h Selbststudium = 900 h gesamt ± 30 CP
	Ergänzende Fächer: Einzelunterricht "Liturgisches Orgelspiel" Seminar "Konzertante Praxis"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS)+ 300 h Selbststudium = 330 h gesamt ± 11 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Orgel Literatur: Testat für mindestens achtmaliges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden Liturgisches Orgelspiel: Testat Konzertante Praxis: Testat für Teilnahme (aktiv oder passiv) an Kursangeboten, Exkursionen, Workshops, Meisterkursen, Konzerten, Vorträgen und Seminaren. Die Liste anerkannter Veranstaltungen wird vor jedem Semester bekannt gegeben. Die Teilnahme an mindestens acht Veranstaltungen ist Pflicht.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 201 b	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer Orgelimprovisation I	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgelimprovisation)	
Qualifikationsziele	Die Studenten vertiefen und vervollständigen sämtliche für die Improvisation relevanten organistischen Fertigkeiten und theoretischen Kenntnisse.	
Inhalt	<p>Akzentsetzung im Bereich der künstlerischen Persönlichkeitsbildung. Entwicklung und Ausbau der Grundlagen zur Orgelimprovisation auf der Basis von Stilkopien und freien Improvisationen. Ausbau der Grundlagen im Liturgischen Orgelspiel für ein hochwertiges gottesdienstliches Orgelspiel. Vermittlung umfassender und differenzierter stilistischer Kenntnisse, Erarbeitung eines breiten Repertoires im Fach Orgel Literaturspiel. Zu den stilistischen Inhalten im Fach Orgel Literaturspiel erfolgt eine schwerpunktbezogene fächerübergreifende Abstimmung mit dem Fach Orgelimprovisation.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in den konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Unterricht, regelmäßiges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden, Üben, regelmäßige Teilnahme, Testate	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	44 CP = 1320 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgelimprovisation" Ergänzende Fächer: Einzelunterricht "Orgel Literatur" Seminar "Konzertante Praxis"	45 h Präsenzzeit (2x1,5 SWS) + 855 h Selbststudium = 900 h gesamt ± 30 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS)+ 300 h Selbststudium = 330 h gesamt ± 11 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Orgelimprovisation: Testat für Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden Orgel Literatur: Testat Konzertante Praxis: Testat für Teilnahme (aktiv oder passiv) an Kursangeboten, Exkursionen, Workshops, Meisterkursen, Konzerten, Vorträgen und Seminaren. Die Liste anerkannter Veranstaltungen wird vor jedem Semester bekannt gegeben. Die Teilnahme an mindestens acht Veranstaltungen ist Pflicht.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 201 c	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation I	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation)	
Qualifikationsziele	Die Studenten vertiefen und vervollständigen sämtliche künstlerischen und technischen Fertigkeiten im Bereich des Orgel Literaturspiels. Die Studenten vertiefen und vervollständigen sämtliche für die Improvisation relevanten organistischen Fertigkeiten und theoretischen Kenntnisse.	
Inhalt	Akzentsetzung im Bereich der künstlerischen Persönlichkeitsbildung, Vermittlung umfassender und differenzierter stilistischer Kenntnisse. Vermittlung von Kenntnissen zur stilicheren Interpretation der Werke der Orgelliteratur, Weiterentwicklung der spieltechnischen Fertigkeiten, Erarbeitung eines breiten, anspruchsvollen Repertoires im Fach Orgel Literaturspiel. Entwicklung und Ausbau der Grundlagen zur Orgelimprovisation auf der Basis von Stilkopien und freien Improvisationen. Ausbau der Grundlagen im Liturgischen Orgelspiel für ein hochwertiges gottesdienstliches Orgelspiel.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in den konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Unterricht, regelmäßiges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden, Üben, regelmäßige Teilnahme, Testate	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	49 CP = 1470 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgelimprovisation " Einzelunterricht "Orgel Literatur" Ergänzendes Fach: Seminar "Konzertante Praxis"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 660 h Selbststudium = 690 h gesamt ± 23 CP 45 h Präsenzzeit (2x1,5 SWS)+ 645 h Selbststudium = 690 h gesamt ± 23 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Orgelimprovisation: Testat für Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden Orgel Literatur: Testat für Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden Konzertante Praxis: Testat für Teilnahme (aktiv oder passiv) an Kursangeboten, Exkursionen, Workshops, Meisterkursen, Konzerten, Vorträgen und Seminaren. Die Liste anerkannter Veranstaltungen wird vor jedem Semester bekannt gegeben. Die Teilnahme an mindestens acht Veranstaltungen ist Pflicht.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 202 a	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer Orgel Literaturspiel II	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgel Literaturspiel)	
Qualifikationsziele	Die Studenten erzielen künstlerisch hochwertigste Kompetenzen in organistisch-instrumentaler Hinsicht. Sie erreichen künstlerische Eigenständigkeit und Selbstverantwortung.	
Inhalt	Akzentsetzung im Bereich der künstlerischen Persönlichkeitsbildung. Vermittlung von Kenntnissen zur stilsicheren Interpretation der Werke der Orgelliteratur. Vermittlung von Grundlagen im Liturgischen Orgelspiel für ein hochwertiges gottesdienstliches Orgelspiel, vor allem Gemeindebegleitung von Liedern und Liturgie.	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul OG 201a oder gleichwertige Leistung	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Unterricht, regelmäßiges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden, Üben, regelmäßige Teilnahme, Testate, bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Masternote dreifach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	35 CP = 1050 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgel Literatur" Ergänzende Fächer: Einzelunterricht "Liturgisches Orgelspiel" (nur 3. Semester) Seminar "Konzertante Praxis"	45 h Präsenzzeit (2x1,5 SWS) + 855 h Selbststudium = 900 h gesamt ± 30 CP 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Orgel Literatur: Testat für mindestens achtmaliges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden Konzertante Praxis: Testat für Teilnahme (aktiv oder passiv) an Kursangeboten, Exkursionen, Workshops, Meisterkursen, Konzerten, Vorträgen und Seminaren. Die Liste anerkannter Veranstaltungen wird vor jedem Semester bekannt gegeben. Die Teilnahme an mindestens acht Veranstaltungen ist Pflicht) (Testat für Konzertante Praxis wird im Zeugnis ausgewiesen). Modulteilprüfungen: Orgel Literatur: <u>4. Semester:</u> Solokonzert, Dauer: ca. 60 min	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 202 a	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>Freie Programmwahl des Kandidaten mit Epochenschwerpunkt oder Repertoireprüfung unter Berücksichtigung der wesentlichen Epochen der Orgelmusik, darunter in der Regel ein anspruchsvolles Trio oder eine Triosonate.</p> <p>Im Solokonzert und im Studio-Konzert (Masterprojekt - OG 207a) muss je eine der alternativen Möglichkeiten der Programmgestaltungen realisiert werden. Die Prüfungsleistungen sind vom Kandidaten teilweise selbständig vorzubereiten. (Die Note wird für die Modulnote zweifach gewichtet.) (Für Orgel Literatur wird eine Fachnote im Zeugnis ausgewiesen, die aus dem Durchschnitt der Noten des Solokonzerts und des Studio-Konzerts (OG 207a) gebildet wird.)</p> <p>Liturgisches Orgelspiel: Vorbereitungszeit eine Woche</p> <ul style="list-style-type: none"> - Improvisation einer freien oder gebundenen Form nach gegebenem Thema - Improvisation von zwei Cantus-firmus-gebundenen Stücken in unterschiedlicher Technik und Stilistik - Begleitung des Gemeindegesanges in eigenen Sätzen und unterschiedlicher Cantus-firmus-Lage - Partita über einen gegebenen Cantus firmus <p>Ohne Vorbereitungszeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung eines gegebenen Liedes in Vorspiel und Begleitsatz - Kurze, freie Improvisationen über ein gegebenes Thema <p>Dauer: ca. 25 min (Note wird im Zeugnis ausgewiesen) alternativ kann diese Prüfung nach Wahl des Studenten nach folgenden Bedingungen (MA KI) abgelegt werden: Orgeldienst in einem evangelischen Sakramentsgottesdienst oder einer katholischen Messfeier (je nach Konfession des Kandidaten), sichere Gestaltung des Gottesdienstes und seines liturgischen Ablaufs. Mit einer Vorbereitungszeit von vier Tagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Improvisation von Prä- und Postludium in freier oder gebundener Form nach gegebenem Thema; - Improvisation von Choralvorspielen und Intonationen in verschiedener Technik und Stilistik; - Begleitung des Gemeindegesanges in eigenen Sätzen und unterschiedlicher c.f.-Lage; - Partita über einen gegebenen Cantus firmus - ggf. Übernahme von Vorsängeraufgaben. <p>Ohne Vorbereitungszeit: Durchführung eines gegebenen Liedes in Vorspiel und Begleitsatz. Dauer: ca. 60 min (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 202 b	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer Orgelimprovisation II	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgelimprovisation)	
Qualifikationsziele	Die Studenten erzielen künstlerisch hochwertigste Kompetenzen im Bereich der Orgelimprovisation. Sie erreichen künstlerische Eigenständigkeit und Selbstverantwortung.	
Inhalt	<p>Akzentsetzung im Bereich der künstlerischen Persönlichkeitsbildung. Improvisation von Stilkopien unter umfassender Berücksichtigung der wesentlichen Epochen der Orgelliteratur sowie verschiedener Improvisationsstile. Freie Improvisation nach Texten, Bildern u.a. Weiterentwicklung der Fähigkeiten im Liturgischen Orgelspiel für ein hochwertiges gottesdienstliches Orgelspiel. Vermittlung umfassender und differenzierter stilistischer Kenntnisse, Erarbeitung eines breiten Repertoires im Fach Orgel Literaturspiel. Zu den stilistischen Inhalten im Fach Orgel Literaturspiel erfolgt eine schwerpunktbezogene fächerübergreifende Abstimmung mit dem Fach Orgelimprovisation.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul OG 201b oder gleichwertige Leistung	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Unterricht, regelmäßiges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden, Üben, regelmäßige Teilnahme, Testate, bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Masternote dreifach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	35 CP = 1050 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgelimprovisation" Ergänzende Fächer: Einzelunterricht "Orgel Literatur" (nur 3. Semester) Seminar "Konzertante Praxis"	45 h Präsenzzeit (2x1,5 SWS) + 855 h Selbststudium = 900 h gesamt ± 30 CP 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Orgel Literatur/Orgelimprovisation: Testat für mindestens achtmaliges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden Konzertante Praxis: Testat für Teilnahme (aktiv oder passiv) an Kursangeboten, Exkursionen, Workshops, Meisterkursen, Konzerten, Vorträgen und Seminaren. Die Liste anerkannter Veranstaltungen wird vor jedem Semester bekannt gegeben. Die Teilnahme an mindestens acht Veranstaltungen ist Pflicht) (Testat für Konzertante Praxis wird im Zeugnis ausgewiesen). Modulteilprüfungen:	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 202 b	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>Orgel Literatur (3. Semester): Vortrag eines Programms mit Werken unterschiedlicher Stilrichtungen, darunter zwei Werken der Vor-Bach-Zeit, einem Werk J.S. Bachs, jeweils einem Werk der deutschen und der französischen Romantik und zwei Werken des 20. oder 21. Jahrhunderts. Spielzeit: mind. 40 min (Die Note wird im Zeugnis ausgewiesen.)</p> <p>Liturgisches Orgelspiel (3. oder 4. Semester): Vorbereitungszeit zwei Tage. Improvisierte Vorspiele, Intonationen und Begleitsätze zu fünf Liedern / Chorälen in unterschiedlichen Stilen, Formen und Satztypen., Improvisation „sub communionem“, Improvisation einer nicht choralgebundenen Form (Introduktion und Passacaglia, Fuge, Toccata o.ä.) Dauer ca. 40 min (Die Note wird im Zeugnis ausgewiesen.)</p> <p>Orgelimprovisation (4. Semester): 1. Solokonzert, Dauer ca. 60 min Vorbereitungszeit zwei Tage, ein Teil der Themen wird jedoch erst 120 min vor der Prüfung bekanntgegeben. Improvisationen unterschiedlicher Gattungen und Formen in unterschiedlicher Stilistik nach gegebenen Themen, Chorälen, Liedern oder Texten. Das Programm muss polyphone Elemente, eine Variationsform und eine mehrsätzige symphonische Form enthalten. In einer der beiden Prüfungen Liturgisches Orgelspiel / Solokonzerte ist eine Partita im barocken Stil zu improvisieren. (Die Note wird für die Modulnote dreifach gewichtet.)</p> <p>(Für Orgelimprovisation wird eine Fachnote im Zeugnis ausgewiesen, die aus dem Durchschnitt der Noten der beiden Solokonzerte (OG 202b und OG 207b gebildet wird.)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 202 c	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation II	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation)	
Qualifikationsziele	Die Studenten erzielen künstlerisch hochwertigste Kompetenzen in den Bereichen Orgel Literaturspiel und Orgelimprovisation. Sie erreichen künstlerische Eigenständigkeit und Selbstverantwortung.	
Inhalt	<p>Akzentsetzung im Bereich der künstlerischen Persönlichkeitsbildung.</p> <p>Vermittlung umfassender und differenzierter stilistischer Kenntnisse, Erarbeitung eines breiten Repertoires im Fach Orgel Literaturspiel, Vermittlung von Kenntnissen zur silsicheren Interpretation der Werke der Orgelliteratur, Weiterentwicklung der spieltechnischen Fertigkeiten, Erarbeitung eines breiten, anspruchsvollen Repertoires im Fach Orgel Literaturspiel.</p> <p>Improvisation von Stilkopien unter umfassender Berücksichtigung der wesentlichen Epochen der Orgelliteratur sowie verschiedener Improvisationsstile. Freie Improvisation nach Texten, Bildern u.a.</p> <p>Weiterentwicklung der Fähigkeiten im Liturgischen Orgelspiel für ein hochwertiges gottesdienstliches Orgelspiel.</p> <p>Zu den stilistischen Inhalten im Fach Orgel Literaturspiel erfolgt eine schwerpunktbezogene fächerübergreifende Abstimmung mit dem Fach Orgelimprovisation.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul OG 201c oder gleichwertige Leistung	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Unterricht, regelmäßiges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden, Üben, regelmäßige Teilnahme, Testate, bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Masternote dreifach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	40 CP = 1200 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgelimprovisation" Einzelunterricht "Orgel Literatur" Ergänzendes Fach: Seminar "Konzertante Praxis"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 540 h Selbststudium = 570 h gesamt ± 19 CP 45 h Präsenzzeit (2x1,5 SWS)+ 525 h Selbststudium = 570 h gesamt ± 19 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Orgel Literatur/Orgelimprovisation: Testat für mindestens achtmaliges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden Konzertante Praxis: Testat für Teilnahme (aktiv oder passiv) an Kursangeboten, Exkursionen, Workshops, Meisterkursen, Konzerten, Vorträgen und Seminaren. Die Liste anerkannter Veranstaltungen wird vor jedem Semester bekannt gegeben. Die Teilnahme an mindestens acht Veranstaltungen ist Pflicht) (Testat für Konzertante Praxis wird im Zeugnis ausgewiesen). Modulteilprüfungen:	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 202 c	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>1. Solokonzert Orgel Literatur, Dauer ca. 60 min: Repertoireprüfung unter Berücksichtigung der wesentlichen Epochen der Orgelmusik, darunter in der Regel ein anspruchsvolles Trio oder eine Triosonate. (Die Note wird im Zeugnis ausgewiesen.)</p> <p>1. Solokonzert Orgel Improvisation, Dauer ca. 60 min: Vorbereitungszeit drei Tage; ein Teil der Aufgaben / Themen wird erst 120 min vor Beginn der Prüfung bekannt gegeben Improvisationen unterschiedlicher Gattungen und Formen in unterschiedlicher Stilistik nach gegebenen Themen, Chorälen, Liedern oder Texten. Das Programm muss polyphone Elemente, eine Variationsform und eine mehrsätzliche symphonische Form enthalten. (Die Note wird im Zeugnis ausgewiesen.)</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 203 a, c	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Orgelinterpretationskunde	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkte Orgel Literaturspiel sowie Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation)	
Qualifikationsziele	Die Studenten erlangen anhand exemplarischer Themengebiete einen vertieften sowie stilspezifischen Einblick in die Vielfalt historischer Aufführungspraxis.	
Inhalt	Studium historischer Quellen zur Aufführungspraxis der Orgelliteratur ausgewählter Epochen. Stilistische Fragen der Interpretation. Probleme der Rezeptionsgeschichte.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in den konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme, Testat	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar "Orgelinterpretationskunde"	30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat (Testat für Orgelinterpretationskunde wird im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 204	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Ensemblespiel	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel Das Modul ist im Studium einmal zu absolvieren (Wahlpflicht!)	
Qualifikationsziele	Das Modul qualifiziert für die vielseitigen Aufgaben von Organisten im Bereich Ensemblespiel.	
Inhalt	Vermittlung umfassender Kenntnisse des Ensemblespiels, insbesondere im Bereich Chorbegleitung sowie Orgel plus andere Instrumente bzw. kleine Ensembles.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in den konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Unterricht, mindestens zweimaliges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden, regelmäßige Teilnahme, bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1.- 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	7 CP = 210 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Ensemblespiel"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 195 h Selbststudium = 210 h gesamt ± 7 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Aufführung eines Werkes für Orgel und instrumentales oder vokales Ensemble, ggf. auch Orgel plus ein Instrument oder Gesang (ca. 15 min). Die Prüfung dieses Moduls erfolgt gesondert oder im Rahmen einer der Modulprüfungen Orgel Literatur der Module OG 202 a/b/c. Sie wird mit einer eigenen Note im Zeugnis ausgewiesen.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 205 a	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wahlbereichsplatzhalter Orgel Literaturspiel
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel
Modulturnus	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Verwendbarkeit	Platzhalter für Wahlmodule im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgel Literaturspiel)
Qualifikationsziele	<p>Die Studenten belegen Wahlmodule aus dieser Modulordnung oder aus dem hochschulweiten Wahlmodulangebot entsprechend dem unten angegebenen Arbeitsaufwand. Sie erweitern und vertiefen dabei ihre musikalische und/oder pädagogische Ausbildung entsprechend ihrer Schwerpunkte und Interessen. Sie erwerben zusätzliche Schlüsselqualifikationen, die das allgemeine Qualifikationsziel ihres gewählten Studiengangs komplettieren. Die konkreten Qualifikationsziele sind den Modulbeschreibungen der jeweiligen Wahlmodule zu entnehmen.</p> <p>Das Modul Ensemblespiel - OG 204 ist im Studium einmal zu absolvieren (Wahlpflicht). Innerhalb des Wahlbereichs sollen einmalig und je nach Angebot 2 CP durch die Teilnahme an einer mehrtägigen Exkursion oder an mehreren kürzeren Exkursionen erworben werden (OG 209).</p>
Inhalte	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Teilnahmevoraussetzungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Vergabe von Credit Points [CP] für:	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
empfohlen für	1. - 4. Semester
Dauer	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Arbeitsaufwand	<p>24 CP = 720 Arbeitsstunden [Workload]</p> <p>Für eine gleichmäßige Verteilung des Arbeitsaufwandes (60 CP je Studienjahr) wird die Belegung von Wahlmodulen mit folgenden Anteilen empfohlen:</p> <p>1. Studienjahr: 14 CP 2. Studienjahr: 10 CP</p>
Lehrformen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Prüfungsformen und -leistungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 205 b	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wahlbereichsplatzhalter Orgelimprovisation
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel
Modulturnus	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Verwendbarkeit	Platzhalter für Wahlmodule im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgelimprovisation)
Qualifikationsziele	<p>Die Studenten belegen Wahlmodule aus dieser Modulordnung oder aus dem hochschulweiten Wahlmodulangebot entsprechend dem unten angegebenen Arbeitsaufwand. Sie erweitern und vertiefen dabei ihre musikalische und/oder pädagogische Ausbildung entsprechend ihrer Schwerpunkte und Interessen. Sie erwerben zusätzliche Schlüsselqualifikationen, die das allgemeine Qualifikationsziel ihres gewählten Studiengangs komplettieren. Die konkreten Qualifikationsziele sind den Modulbeschreibungen der jeweiligen Wahlmodule zu entnehmen.</p> <p>Das Modul Ensemblespiel - OG 204 ist im Studium einmal zu absolvieren (Wahlpflicht). Das Modul Gottesdienstpraxis - OG 215 b, c ist im ersten Studienjahr einmal zu belegen (Wahlpflicht!). Das Modul Stilkunde Orgel- OG 216 b, c ist im ersten Studienjahr einmal zu belegen (Wahlpflicht!). Innerhalb des Wahlbereichs sollen einmalig und je nach Angebot 2 CP durch die Teilnahme an einer mehrtägigen Exkursion oder an mehreren kürzeren Exkursionen erworben werden (OG 209).</p>
Inhalte	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Teilnahmevoraussetzungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Vergabe von Credit Points [CP] für:	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
empfohlen für	1. - 4. Semester
Dauer	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Arbeitsaufwand	<p>26 CP = 780 Arbeitsstunden [Workload] Für eine gleichmäßige Verteilung des Arbeitsaufwandes (60 CP je Studienjahr) wird die Belegung von Wahlmodulen mit folgenden Anteilen empfohlen: 1. Studienjahr: 16 CP 2. Studienjahr: 10 CP</p>
Lehrformen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Prüfungsformen und -leistungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 205 c	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wahlbereichsplatzhalter Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel
Modulturnus	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Verwendbarkeit	Platzhalter für Wahlmodule im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation)
Qualifikationsziele	<p>Die Studenten belegen Wahlmodule aus dieser Modulordnung oder aus dem hochschulweiten Wahlmodulangebot entsprechend dem unten angegebenen Arbeitsaufwand. Sie erweitern und vertiefen dabei ihre musikalische und/oder pädagogische Ausbildung entsprechend ihrer Schwerpunkte und Interessen. Sie erwerben zusätzliche Schlüsselqualifikationen, die das allgemeine Qualifikationsziel ihres gewählten Studiengangs komplettieren. Die konkreten Qualifikationsziele sind den Modulbeschreibungen der jeweiligen Wahlmodule zu entnehmen.</p> <p>Das Modul Ensemblespiel - OG 204 ist im Studium einmal zu absolvieren (Wahlpflicht). Das Modul Gottesdienstpraxis - OG 215 b, c ist im ersten Studienjahr einmal zu belegen (Wahlpflicht!). Das Modul Stilkunde Orgel- OG 216 b, c ist im ersten Studienjahr einmal zu belegen (Wahlpflicht!). Innerhalb des Wahlbereichs sollen einmalig und je nach Angebot 2 CP durch die Teilnahme an einer mehrtägigen Exkursion oder an mehreren kürzeren Exkursionen erworben werden (OG 209).</p>
Inhalte	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Teilnahmevoraussetzungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Vergabe von Credit Points [CP] für:	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
empfohlen für	1. - 4. Semester
Dauer	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Arbeitsaufwand	<p>14 CP = 420 Arbeitsstunden [Workload] Für eine gleichmäßige Verteilung des Arbeitsaufwandes (60 CP je Studienjahr) wird die Belegung von Wahlmodulen mit folgenden Anteilen empfohlen: 1. Studienjahr: 9 CP 2. Studienjahr: 5 CP</p>
Lehrformen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls
Prüfungsformen und -leistungen	entsprechend der jeweiligen Beschreibung des Wahlmoduls

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 207 a	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Masterprojekt Orgel Literaturspiel
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel
Modulturnus	jedes Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgel Literaturspiel)
Qualifikationsziele	entsprechend § 22 Prüfungsordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik Die Studenten wenden die Fähigkeit selbständig ein Konzert zu planen, zu gestalten und zu moderieren souverän an und stellen unter Beweis, dass sie in der Lage sind, ein korrespondierendes Programmheft unter didaktischen Gesichtspunkten zu erstellen.
Inhalt	entsprechend dem gewählten Thema/Gegenstand
Teilnahmevoraussetzungen	Es müssen mindestens 60 CP erworben sein
Literaturangabe	entfällt
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandenes Masterprojekt (Modulnote wird Zeugnis ausgewiesen und für die Masternote zweifach gewichtet)
empfohlen für	4. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	entfällt
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulteilprüfungen (Masterprojekt): Lecture-Recital</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Studio-Konzert: Freie Programmwahl des Kandidaten mit Epochenschwerpunkt oder Repertoireprüfung unter Berücksichtigung der wesentlichen Epochen der Orgelmusik, darunter in der Regel ein anspruchsvolles Trio oder eine Triosonate. 2. Programmheftgestaltung und Konzertmoderation <p>Die Prüfungsleistungen sind vom Kandidaten teilweise selbständig vorzubereiten. (Gesamtdauer: ca. 65 min)</p> <p>Im Studio-Konzert und im Solokonzert (Künstlerische Kernfächer II - OG 202a) muss je eine der alternativen Möglichkeiten der Programmgestaltungen realisiert werden.</p>

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 207 b	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Masterprojekt Orgelimprovisation
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel
Modulturnus	jedes Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgelimprovisation)
Qualifikationsziele	entsprechend § 22 Prüfungsordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik Die Studenten wenden die Fähigkeit selbständig ein Konzert zu planen, zu gestalten und zu moderieren souverän an und stellen unter Beweis, dass sie in der Lage sind, ein korrespondierendes Programmheft unter didaktischen Gesichtspunkten zu erstellen.
Inhalt	entsprechend dem gewählten Thema/Gegenstand
Teilnahmevoraussetzungen	Es müssen mindestens 60 CP erworben sein
Literaturangabe	entfällt
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandenes Masterprojekt (Modulnote wird Zeugnis ausgewiesen und für die Masternote zweifach gewichtet)
empfohlen für	4. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	entfällt
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulteilprüfungen (Masterprojekt):</p> <p>Lecture-Recital</p> <p>1. 2. Solokonzert Orgelimprovisation, Dauer mind. 40 min Programm mit fach- und disziplinübergreifenden Elementen: Improvisationen mit anderen Instrumenten, zu (Stumm-) Filmen, Literatur o.ä.</p> <p>2. Programmheftgestaltung und Konzertmoderation Die Prüfungsleistungen sind vom Kandidaten teilweise selbständig vorzubereiten. (Gesamtdauer: ca. 65 min)</p>

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 207 c	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Masterprojekt Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel
Modulturnus	jedes Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation)
Qualifikationsziele	entsprechend § 22 Prüfungsordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge der Fachrichtungen Musik Die Studenten wenden die Fähigkeit selbständig ein Konzert zu planen, zu gestalten und zu moderieren souverän an und stellen unter Beweis, dass sie in der Lage sind, ein korrespondierendes Programmheft unter didaktischen Gesichtspunkten zu erstellen.
Inhalt	entsprechend dem gewählten Thema/Gegenstand
Teilnahmevoraussetzungen	Es müssen mindestens 60 CP erworben sein
Literaturangabe	entfällt
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandenes Masterprojekt (Modulnote wird Zeugnis ausgewiesen und für die Masternote zweifach gewichtet)
empfohlen für	4. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	entfällt
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulteilprüfungen (Masterprojekt): Lecture-Recital</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. 2. Solokonzert: freie Programmwahl des Kandidaten, das Programm besteht etwa je zur Hälfte aus Literaturspiel und Improvisation. Spieldauer ca. 45 min, 2. Programmheftgestaltung und Konzertmoderation <p>Die Prüfungsleistungen sind vom Kandidaten teilweise selbständig vorzubereiten. (Gesamtdauer: ca. 65 min) Fach- oder disziplinübergreifende Elemente wie Improvisationen mit anderen Instrumenten, zu Filmen, Literatur o.ä. können Bestandteil sein (alternativ im Solokonzert Orgelimprovisation - OG 202 c möglich).</p>

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 208	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Orgelmethodik	
Verantwortlich	W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jährlich (Beginn: Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Qualifikationsziele	Die Studenten lernen die wichtigsten methodisch-geschichtlichen Grundlagen und gängigen Konzepte eines modernen Orgelunterrichts kennen. Sie erwerben Grundkenntnisse der Orgelmethodik.	
Inhalt	Entwicklung von Unterrichtskonzepten. Berücksichtigung der Altersspezifik von Schülern. Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung, Interpretation, Improvisation und Konzertpädagogik.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in den konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	ggf. zu Beginn des Semesters	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und bestandene Modulprüfung (Die Modulnote geht nicht in die Masternote ein.)	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar "Orgelmethodik"	22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Orgelmethodik: Lehrprobe mit Reflexion; Gespräch zu ausgewählten Themen des Lehrstoffs (ca. 25 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 209	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Exkursion	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	einmal im Laufe des Masterstudiums	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Qualifikationsziele	In einer mehrtägigen Exkursion oder in mehreren kürzeren Exkursionen erhalten die Studenten vertiefte Einblicke in die Orgelkultur ausgewählter kirchenmusikalischer Zentren im In- oder Ausland. Dadurch werden Kenntnisse aus der Orgelkunde und Orgelinterpretationskunde erweitert und veranschaulicht.	
Inhalt	Praktische Einblicke in die Orgelkultur ausgewählter kirchenmusikalischer Zentren im In- oder Ausland.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	wird ggf. vorher bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	aktive Teilnahme Testat	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Hospitationen und praktische Übungen	60 h Präsenzzeit = 60 h gesamt \approx 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 210 a	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Liturgisches Orgelspiel	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel (Schwerpunkt Orgel Literaturspiel)	
Qualifikationsziele	Die Studenten vertiefen ihre künstlerischen und technischen Fähigkeiten im Liturgischen Orgelspiel weiter.	
Inhalt	Liturgisches Orgelspiel.	
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreich absolvierter Unterricht "Liturgisches Orgelspiel" im Modul OG 202 a und verfügbare Lehrressourcen	
Literaturangabe	wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme am Unterricht, regelmäßiges Vorspielen bei Klassenstunden und Vortragsabenden, Üben Testat	
empfohlen für	4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	3 CP = 90 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Liturgisches Orgelspiel"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 211	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Orgelrepertoire	
Verantwortlich	W3-Professur für Kirchenmusik, W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	In diesem Modul erwerben die Studenten einen grundlegenden Überblick über wichtige Epochen und Gattungen der Orgelmusik und die Fülle des Orgelrepertoires.	
Inhalt	Epochen und Gattungen der Orgelmusik. Orgelrepertoire.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	entfällt	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme und Vortrag Testat	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar "Orgelrepertoire"	22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat für Kurzvortrag über einen Orgelkomponisten oder eine bestimmte kompositorische Gattung (ca. 15 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 212	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Mitwirkung in Ensembleprojekten	
Verantwortlich	W2-Professur Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel Das Modul kann mehrmals belegt werden. Es ersetzt nicht die Pflichtveranstaltung „Konzertante Praxis“ (OG 201 und 202).	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln durch Mitwirkung im Projektchor oder als begleitende Organisten Erfahrungen in Organisation und Durchführung von Projekten. Sie erweitern dabei ihre Repertoirekenntnisse.	
Inhalt	Erarbeitung von Chor- bzw. Chor-Orgelwerken unter Berücksichtigung aufführungspraktischer Einsichten. Entwicklung des Hör- und Reaktionsvermögens.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme an Proben und abschließender Aufführung Testat	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat (durch Studiendekan auf Grundlage der Teilnahmebestätigung der jeweiligen Fachlehrer)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 213	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Orgel	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel Das Modul kann zweimal belegt werden und wird i.d.R. in zwei aufeinanderfolgenden Semestern belegt.	
Qualifikationsziele	Die Studenten sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Thomaskirche (gottesdienstliches Orgelspiel, Continuospiel u. a.) Erfahrungen und Fertigkeiten für ihre spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker und Organisten.	
Inhalt	Unter der Anleitung des Thomasorganisten wirken die Studenten in Veranstaltungen und Gottesdiensten der Thomaskirche mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Mit Belegung des Moduls erhält der Student im jeweiligen Semester (ohne zusätzlichen Antrag auf Lehrerwechsel) seinen Hauptfachunterricht beim Thomasorganisten.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für bis zu zwei Semester nur für einen Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und einem Probespiel zusammen mit dem Thomasorganisten entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme an Unterrichten und Praxisaufgaben Testat	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat für Praxisaufgaben	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 214	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Klavier oder Cembalo	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel Das Modul kann dreimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studenten vertiefen ihre technischen und interpretatorischen Fähigkeiten auf dem Klavier oder dem Cembalo und erweitern entsprechend ihr Repertoire.	
Inhalt	Weiterentwicklung einer umfassenden technischen Grundlage im Fach Klavier und die Vermittlung eines breiten Klavierrepertoires, Lehre einer umfassenden stilistischen Kenntnis und eines breit angelegten Repertoires im Fach Cembalo	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme an Unterrichten und Klassenvorspiel sowie bei dreimaliger Belegung bestandene Modulprüfung (Die Modulnote geht nicht in die Masternote ein.)	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	3 CP = 90 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht "Klavier oder Cembalo"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ± 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Testat für Klassenvorspiel</p> <p>Modulprüfung (bei dreimaliger Belegung)</p> <p>Klavier: Vortrag eines instrumentenspezifischen Programms mit Werken unterschiedlicher Epochen, darunter mindestens ein Werk von J. S. Bach und Teile einer zyklischen Komposition. Mindestens 15 min des Programms sind auswendig vorzutragen. Kammermusik oder Liedbegleitung können Bestandteil (ca. 5 min) des Prüfungsprogramms sein.</p> <p>Cembalo: Vortrag mehrerer Werke unter besonderer Berücksichtigung der Stilistik, darunter möglichst ein generalbassbegleitetes Werk (5-10 min).</p> <p>[Gesamtdauer mind. 35 min] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 215 b, c	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Gottesdienstpraxis	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflicht-/Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel Das Modul ist in den Schwerpunkten Orgelimprovisation sowie Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation im ersten Studienjahr einmal zu belegen (Wahlpflicht!). Das Modul kann im Anschluss hieran sowie im Schwerpunkt Orgel Literaturspiel als Wahlmodul mehrmals belegt werden.	
Qualifikationsziele	In diesem Modul sollen die Studierenden erworbene Fähigkeiten insbesondere im Bereich Liturgisches Orgelspiel in der Praxis oder in der Praxis nachempfundenen Situationen anwenden.	
Inhalte	Liturgisches Orgelspiel in der Praxis oder in der Praxis nachempfundenen Situationen.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme Testat	
empfohlen für	1. - 2. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	1 CP = 30 h Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Gottesdienstpraxis"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt ± 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat am Ende des Moduls für Orgelspiel im Gruppenunterricht, Mitwirkung in mind. zwei (simulierten) Gottesdiensten und mind. einem Vorspiel	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 216 b, c	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Stilkunde Orgel	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflicht-/Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel Das Modul ist in den Schwerpunkten Orgelimprovisation sowie Kombination Orgel Literaturspiel/Orgelimprovisation im ersten Studienjahr einmal zu belegen (Wahlpflicht!). Das Modul kann im Schwerpunkt Orgel Literaturspiel als Wahlmodul belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen stilbildende kompositorische und improvisatorische Elemente unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Formen.	
Inhalte	Analyse von Werken des französischen Barock, der iberischen Orgelmusik, der niederländischen, norddeutschen, mitteldeutschen und süddeutschen Orgelschule, von Orgel-, Instrumental- und Vokalwerken Johann Sebastian Bachs, der Wiener Klassik, der französischen und deutschen Romantik, des 20. und 21. Jahrhunderts. Analyse von Orgelimprovisationen. Anfertigung von Stilkopien (schriftlich).	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme am Unterricht Testat	
empfohlen für	1. - 2. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	1 CP = 30 h Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht (ggf. Einzelunterricht bei geringer Belegung) "Stilkunde Orgel"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt ± 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 217	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Popularmusik	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Qualifikationsziele	Die Studenten erwerben bzw. vertiefen Kenntnisse popularmusikalischer Rhythmik und Harmonik und wenden diese im improvisatorischen Orgelspiel an.	
Inhalt	Popularmusikalische Rhythmik und Harmonik. Improvisation.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	ggf. zu Beginn des Semesters	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme an Unterrichten und Üben Testat	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Popularmusik"	30 h Präsenzzeit (2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
OG 218	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikvermittlung	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Qualifikationsziele	In diesem Modul werden die im Bachelor-Studium erworbenen pädagogisch-vermittelnden Kenntnisse theoretisch reflektiert und in Bezug auf Werkeinführungen und Orgelführungen erweitert und im Hinblick auf die Ansprüche der späteren Berufspraxis vertieft.	
Inhalt	pädagogisch-vermittelnden Kenntnisse. Werkeinführungen und Orgelführungen.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Orgel	
Literaturangabe	Zu Beginn des Semesters	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme an Unterrichten Testat	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar "Musikvermittlung"	11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 48,75 h Selbststudium = 60 h gesamt ± 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Die vorstehende Modulordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Orgel, die vom Fakultätsrat II am 6. Juli 2009 nach Einholung des Benehmens des Senates vom 30. Juni 2009 beschlossen und vom Rektorat am 8. Juli 2009 genehmigt wurde, wird hiermit als Anlage zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Leipzig, 9. Juli 2009

Der Rektor *1

*1 - Änderungsnachweis (nichtamtlich)

Die Modulordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Orgel vom 09. Juli 2009 wurde geändert durch:

1.	3. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 10.09.2010
2.	23. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 22.12.2011
3.	31. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 07.02.2013
4.	43. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 23. Januar 2014
5.	44. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 12. Juni 2014
6.	60. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 7. Juli 2016
7.	66. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 30. März 2017
8.	73. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 21. Juni 2018